



FENSTER-ABDICHTUNG

SPRITZBARE DICHTSTOFFE





SOUDAL

Die Luftdichtheit von Gebäuden steht nach der dem (Gebäudeenergiegesetz) mit an vorderster Stelle, um den Energieverbrauch von Gebäuden zu senken. Aus diesem Grunde muss die Bauanschlussfuge zwischen Baukörper und Fenster schon in der Planung mit einbezogen werden und die Art der Ausführung eindeutig beschrieben sein. In dieser Broschüre präsentiert SOUDAL Ihnen ein umfassendes Sortiment an spritzbaren Dichtstoffen zur Abdichtung von Fenstern und Außentüren.



Experten in Kleben & Dichten

#madewithsoudal

INHALT	SEITE
REFERENZEN	4
SOUDAL WINDOW SYSTEM (SWS)	6
SPRITZBARE DICHSTOFFE	12
SILIKON-DICHSTOFFE	28
HYBRID-DICHSTOFFE	32
ACRYL-DICHSTOFFE	38
ZUBEHÖR	42
SOUDAL SORTIMENT	46
GLOSSAR	48



Vielfach in der Praxis bewährt





Mit Sicherheit zur optimalen Abdichtung

Die Montage von Fenstern ist heute eine Wissenschaft für sich. Um die Energieeffizienz der Bauwerke zu verbessern, wurden eine Reihe von Normen und Verordnungen erlassen, die hohe Anforderungen an die Dichtheit der Gebäudehülle stellen.

Die Luftdichtheit von Bauanschlussfugen zwischen Baukörpern und Fenstern spart zum einen Energie und mindert zudem die Gefahr von Schimmel- und Feuchteschäden. Eine sorgfältige Materialauswahl und fachgerechte Verarbeitung durch qualifizierte Fensterprofis sind die Garantie für dichte Gebäudehüllen.

Sicherheit bieten Komplettsysteme zur optimalen Abdichtung der Anschlussfugen zwischen Baukörper und Rahmenkonstruktion.

Grundsätzlich stellt Soudal dem Fensterprofi für die Abdichtung von Anschlussfugen an Fenstern und Außentüren folgende Optionen zur Verfügung:

- | Spritzbare Dichtstoffe
- | Polyurethanschäume
- | Vorkomprimierte Fugendichtungsbänder
- | Fensteranschlussfolien
- | Flüssigmembranen (Spritz-/streichbare Beschichtungen)

Spritzbare Dichtstoffe im Fenster-Wegweiser

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die spritzbaren Dichtstoffe von Soudal vor. Anhand der Grafik sehen Sie, wo sie je nach Einbausituation zum Einsatz kommen.

AUSSEN

Dauerhaft schlagregensichere und winddichte, aber diffusionsoffene Abdichtung als **Wetterschutz**.

MITTE

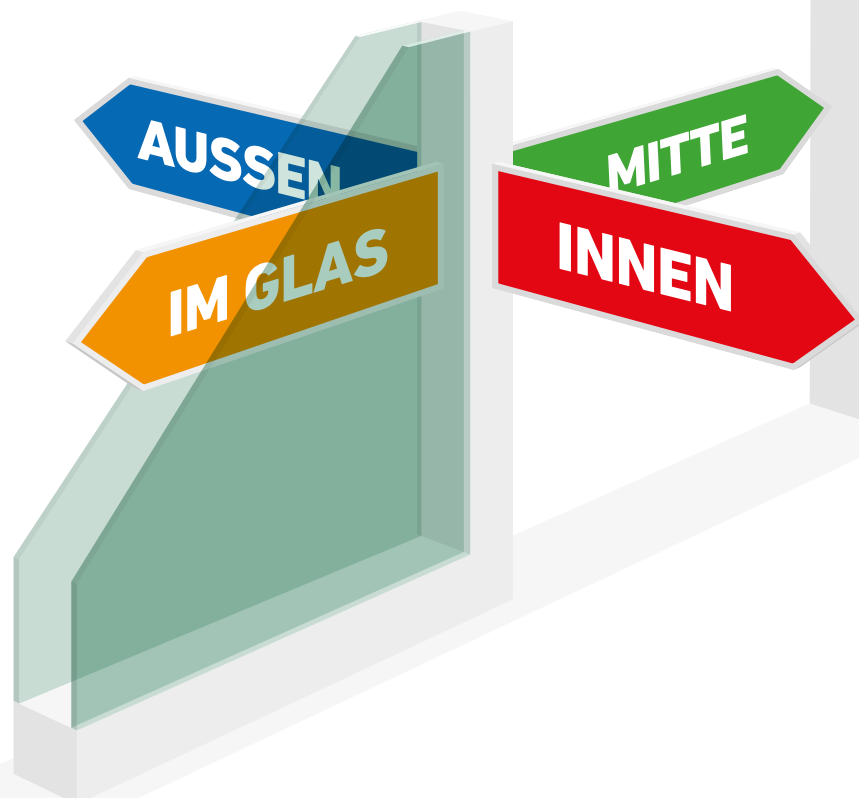
Die **Funktionsebene** zwischen Fensterrahmen und Wand als Dämmebene wärmedämmend und schallreduzierend durch vollständiges Ausfüllen des Hohlraumes.

INNEN

Luftdichte innere Abdichtung als **Trennungsebene** zwischen Raum- und Außenklima.

IM GLAS

Abdichtung und Hinterfüllung von Flügelrahmen und Glashalteleisten an Fenstern und Türen **verhindert Kondensatbildung** durch einströmende Warmluft.



Wärmeschutz & Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Die Erhöhung des Wärmeschutzes und die daraus resultierende Verbesserung des Wohnkomforts im Gebäude durch die Minimierung von Zuglufterscheinungen sind wichtige Argumente für neue Fenster und Verglasungen. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür werden durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG) festgelegt.



Die roten Stellen dieser Thermografie machen sichtbar, wo am Haus die Schwierigkeiten liegen und am meisten Wärme verloren geht.

Zu den energetischen Anforderungen an Neubauten heißt es in **§ 6 Dichtigkeit, Mindestluftwechsel (1)**: "Zu errichtende Gebäude sind so auszuführen, dass die wärmeübertragende Umfassungsfläche einschließlich der Fugen dauerhaft luftundurchlässig entsprechend den anerkannten Regeln der Technik abgedichtet ist."

Ausführliche Information zur Planung und Ausführung nach den anerkannten Regeln der Technik finden Sie im Regelwerk nach RAL „Leitfaden zur Montage“. Hierzu heißt es im Wesentlichen, dass bauphysikalische Beanspruchungen von Fugen und deren Abdichtungen durch Schlagregen, Windlast, Tauwasserbildung, Schalleinwirkung und die thermische Entkopplung von Innen- und Außenbereich entstehen. Der Abdichtung fällt somit eine Hauptrolle in der Funktionsfähigkeit von Fenstern und Fassaden zu. Die fachgerechte Abdichtung der Fensteranschlussfugen muss in Übereinstimmung mit dem GEG erfolgen. Die Güte von Fugendichtungsmaterialien ist entscheidend für die spätere sichere Funktion und Lebensdauer der Fensterabdichtung. Als Bindeglied zwischen Fenster und Baukörper oder einzelnen Fassadenteilen hat die Fuge einen hohen Einfluss auf den Energieverbrauch und die Luftdichtheit eines Gebäudes. Alle Baubeteiligten sollten sich darum der Bedeutung von fach- und GEG-gerecht abgedichteten Fugen bei Fassaden und Fenstern bewusst sein.

Minderwertige Abdichtungen an Fenstern, Haustüren, Fassadenanschlüssen und -konstruktionen haben oft Wärmebrücken zur Folge und diese wiederum führen zu deutlichen Energieverlusten und können zu Feuchteschäden und Schimmelbildung führen. An die Abdichtungsprodukte werden deshalb hohe Anforderungen gestellt. Fugendichtungs-Komponenten und -Systeme, teils mit RAL-Gütezeichen bieten hier eine optimale Wärmedämmung, erfüllen hohe Anforderungen und sämtliche gesetzliche Vorschriften in allen Funktionsbereichen: **Winddichtigkeit (DIN 4108), Schallschutz, Wärmeschutz (GEG), Schlagregenschutz und Tauwasserschutz (DIN 4108)**. Dabei folgt die RAL-Gütesicherung einem dreistufigen Abdichtungskonzept: Alle drei Ebenen müssen als Gesamtsystem betrachtet und bereits in der Planungsphase berücksichtigt werden: Die äußere Abdichtung als Wetterschutzebene muss dauerhaft gegen Schlagregen schützen und zugleich bei niedrigen Außentemperaturen eine optimale Wasserdampfdiffusion ermöglichen. Die mittlere Abdichtung liegt im Funktionsbereich zwischen Fensterrahmen und Wand. Sie muss vollständig mit wärme- und schalldämmendem Material ausgefüllt werden. Die innere Abdichtung muss dauerhaft luftdicht ausgeführt werden.



Übersicht der SWS-Produkte

	Produkt	μ -Wert	sd-Wert (m)
AUSSEN	Silirub PRO N/PRO W	577	2,08
	Soudaseal 215LM/228LM	1.074	4,3
	SWS Vario Extra	910 bis 13.400	0,34 bis 5,1
	SWS Outside Extra	1.092	0,72
	SWS Outside Standard	97	0,06
	Fensterdichtband Außen	116	0,07
	Soudaband PRO MF1 (20 mm Breite)	100	0,5
	Soudaband PRO SFD (20 mm Breite)	100	0,5
	Soudaband PRO BG1 (50 mm Breite)	100	0,5
	Soudatight Hybrid	1.464	1,4
	Soudatight WP	3.030	6
MITTE	Flexifoam X-tra Click&Fix	13	Aufgrund der verschiedenen Fugentiefen muss die wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke (sd-Wert) individuell berechnet werden. Die Stärke des Baustoffs (s gemessen in Metern) wird mit dessen Wasserdampfdiffusionswiderstand (μ-Wert) multipliziert. Die Berechnungsformel lautet: $sd = s \times \mu$
	Flexifoam	20	
	Soudafoam X-tra	17	
	Soudafoam	23	
	Soudafoam PURe	21	
INNEN	Acryrub SWS	6.691	32,8
	Acryrub PRO W	10.186	31
	SWS Vario Extra	910 bis 13.400	0,34 bis 5,1
	SWS Inside Extra	54.883	48
	SWS Inside Standard	69.027	47
	Fensterdichtband Innen	-	1.500
	Soudatight LQ	37.500	37,50
	Soudatight SP	43.100	43,10

Kombinationsvielfalt im Soudal Window System (SWS)

Soudal hat in Zusammenarbeit mit Monteuren und Architekten ein nach IFT-Richtlinien M0-01/1 geprüftes System zur optimalen Abdichtung der Bauanschlussfugen zwischen Baukörper und Fensterrahmen entwickelt. Je nach Einbausituation können die verschiedenen Produkte miteinander kombiniert werden.

AUSSEN	Soudaband PRO MF1 sd-Wert = 0,5m	Soudaband PRO SFD sd-Wert = 0,5m	Soudaband PRO BG1 sd-Wert = 0,5m	Silirub PRO N*/PRO W sd-Wert = 2,08m	Soudaseal 215LM*/228LM* sd-Wert = 4,3m	
MITTE	Soudaband PRO MF1	Soudaband PRO SFD				
INNEN	Soudaband PRO MF1					

* Bei dieser Kombination muss eine Hinterfüllschnur verwendet werden.



**SWS Outside
Extra**
sd-Wert = 0,72m

**SWS Outside
Standard**
sd-Wert = 0,06m

**Fensterdichtband
Außen**
sd-Wert = 0,07m

**Soudatight
Hybrid**
sd-Wert = 1,4m

**Soudatight
WP****
sd-Wert = 6m

**SWS Vario
Extra**
sd-Wert = 0,34m - 5,1m

kombinierbar mit

Flexifoam X-tra Click&Fix
 $\lambda = 0,034 \text{ [W/(mK)]}$

oder

Flexifoam
 $\lambda = 0,035 \text{ [W/(mK)]}$

oder

Soudafoam X-tra
 $\lambda = 0,037 \text{ [W/(mK)]}$

oder

Soudafoam
 $\lambda = 0,035 \text{ [W/(mK)]}$

oder

Soudafoam PRe
 $\lambda = 0,032 \text{ [W/(mK)]}$

kombinierbar mit

Acryrub SWS*
sd-Wert = 32,8m

oder

Acryrub PRO W*
sd-Wert = 31m

SWS Inside Extra
sd-Wert = 48m

oder

SWS Inside Standard
sd-Wert = 47m

oder

Fensterdichtband Innen
sd-Wert = 1.500m

oder

Soudatight LQ
sd-Wert = 37,50m

oder

Soudatight SP
sd-Wert = 43,10m

SWS Vario Extra
sd-Wert = 0,34m - 5,1m

** Bei bodentiefen Fenstern ist diese Membran stauwassergeprüft.

Dichtstoff für Wetterschutzebene / Außen

Was sind die wesentlichen Merkmale einer Wetterschutzebene?

Diese bildet die äußere Abdichtung des Bauelementes und muss sowohl gegen Schlagregen und Wind geschützt werden als auch witterungsbeständig sein. Zudem hat die äußere Abdichtung den Zweck bei niedrigen Außentemperaturen eine Wasserdampfdiffusion zur Außenseite hin zu gewährleisten. Dies ist notwendig, da der Feuchtigkeitsgehalt der warmen Luft bei beheizten Räumen zur kalten Jahreszeit höher ist als der der kalten Außenluft. Da es hierbei zu einem Dampfdruckgefälle kommt, diffundiert die Luftfeuchtigkeit von den Innenräumen in Richtung der Außenbereiche. Ein wasserdampfdiffusionsoffener Dichtstoff verhindert, dass sich bei diesem Vorgang Kondenswasser in der Anschlussfuge ansammelt und es Schäden aufgrund von Feuchtigkeit kommt.



Welche Dichtstoffe sind hier zu empfehlen?

Die Anschlussfuge muss an der Außenseiten nicht nur winddicht und schlagregendicht sein sondern auch Witterungsbeständigkeit garantieren. Bei Fassaden die nicht hinterlüftet sind, gilt das Prinzip „innen dichter als außen“. Besonders gut für die Außenfugen eignen sich neutrale Silikondichtstoffe, die sich sowohl durch

eine exzellente Langlebigkeit als auch durch Witterungsbeständigkeit auszeichnen. Zudem lassen sich ebenfalls Hybrid-Polymere für außen liegende Fugen einsetzen, falls eine höhere Anstrichverträglichkeit für einen anschließenden Farbanstrich der angrenzenden Bereiche benötigt wird.

Eignung und Eigenschaften der spritzbaren Dichtstoffen

Dichtstoff-Technologie	Außenfuge	Innenfuge	Holz (lackiert/lasiert)	PVC	Metall (beschichtet)	Überstreichbarkeit	Anstrichverträglichkeit
	+	+	+	+	+	nein	ja
	(-)	+	+	(+)	-	(+)	ja
	+	+	+	+	+	(+)	ja

– = in der Regel nicht empfohlen/nur in Ausnahmefällen geeignet

+ = in der Regel geeignet

() = nur besondere Qualitäten

Dichtstoff für Raumebene / Innen

Was zeichnet insbesondere die Raumebene aus?

Raum- und Außenklima werden durch die Raumebene getrennt. Insbesondere diese innere Abdichtung muss daher luftdicht und dampfdiffusionsdichter als die Wetterschutzebene sein. Dadurch wird gewährleistet, dass die Luftfeuchtigkeit der warmen Raumluft nicht in die Anschlussfuge gelangt und so die Kondensatbildung von in der Fuge ausgeschlossen wird. Der Gesetzgeber fordert die luftdichte Ausführung der Gebäudehülle, da die Luftdichtheit Energie spart und verhindert, dass feuchtwarme Luft von Innen in die Konstruktion gelangt, die dort an kühleren Materialien kondensieren könnte. Um den Verlust von Wärme, die Bildung von Schimmel und die Reduzierung der Tragfähigkeit zu vermeiden ist eine fachgerechte Auszuführung unbedingt notwendig.

Welche Eigenschaften sollte hier der Dichtstoff haben?

An der Innenseite muss die Abdichtung luftdicht sein und deren Wasserdampfdiffusionswiderstand höher als bei der Außenabdichtung. Üblicherweise eignet sich hierzu ein Acryldichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von $\geq 12,5\%$. Insbesondere wenn die Innenseite später

angestrichen oder tapeziert wird. Da ein Acryldichtstoff in der Regel nicht auf angrenzenden Fliesen oder glasierten Untergründen haftet, sollte in dem Fall ein Silikon- oder Hybrid-Polymer-Dichtstoff verwendet werden.



Naturstein-verträglichkeit	Frühregen-beständigkeit	Witterungs-/UV-Beständigkeit	Wasserdampf-diffusionswiderstand	Bemerkungen
(+)	ja	sehr gut	niedrig	
-	(ja)	gut	hoch	i. d. R. keine Haftung auf Fliesen (außer Acryrub SWS) und glasierten Untergründen; frostempfindlich während Trocknung
(+)	ja	gut	mittel	

Vorgaben und Regelwerke

Bei der Verwendung von Fugendichtstoffen sind vor allem folgende DIN-Normen für die Abdichtung von Anschlussfugen zwischen Fensterrahmen und deren angrenzenden Baumaterialien beziehungsweise zwischen Glasscheibe und Fensterrahmen relevant.

Bei Bauanschlussfugen

DIN EN 15651-1

Die Mindestanforderungen an Fugendichtstoffe für Fassadenelemente, unterscheidet diese Norm nach folgenden Verwendungszwecken:

- Anwendung im Außen- und Innenbereich (Produkttyp F-EXT-INT)
- Anwendung im Außen- und Innenbereich, für Verwendung in kalten Klimazonen geeignet (Produkttyp F-EXT-INT-CC)
- Anwendung ausschließlich im Innenbereich (Produkttyp F-INT)

Diese Norm ermöglicht darüber hinaus die folgende Klassifizierung:

- Klasse 25LM, 25HM, 20LM, 20HM, 12.5E, 12.5P und 7.5P
- Klasse 25LM-CC, 25HM-CC, 20LM-CC, 20HM-CC und 12.5E-CC
- Klasse „ausschließlich für Anwendungen im Innenbereich geeignet“

DIN EN ISO 11600

Auch diese internationale Norm unterscheidet bei Dichtstoffen für Baufugen (Typ F) folgende Klassen:

- Klasse 25LM, 25HM, 20LM, 20HM, 12.5E, 12.5P und 7.5P



Bei Verglasungen

DIN EN 15651-2

Die Mindestanforderungen an Fugendichtstoffe für Verglasungen, unterscheidet diese Norm nach folgenden Verwendungszwecken:

- Abdichtung von Verglasungen (Produkttyp G)
- Abdichtung von Verglasungen (für die Verwendung in kalten Klimazonen geeignet) (Produkttyp G-CC)

Diese Norm ermöglicht folgende Klassifizierung der Fugendichtstoffe:

- Klasse 25LM, 25HM, 20LM, 20HM
- Klasse 25LM-CC, 25HM, 20LM-CC und 20HM-CC

DIN EN ISO 11600

Diese internationale Norm unterscheidet bei Dichtstoffen für Verglasungsfugen (Typ G) folgende Klassen:

- Klasse 25LM, 25HM, 20LM, 20HM

DIN 18545

Diese Norm enthält u. a. Anforderungen bezüglich der notwendigen Fugenbreiten und -tiefen bei Verglasungen und stellt den Zusammenhang her zwischen:

- Bewegungsvermögen von elastischen Verglasungsdichtstoffen
- Fugendimensionierung
- Rahmenmaterial
- Rahmenfarbe
- Größe der Verglasungseinheit
- Verglasungssystem

Codierungen: Zahl = Bewegungsvermögen der Dichtstoffe in % / LM = niedriger Elastizitätsmodul / HM = hoher Elastizitätsmodul / E = elastisch / P = plastisch / CC = für kalte Klimazonen geeignet

Gütesiegel für zuverlässige Qualität und Planung

Über die DIN-Vorgaben hinaus erfüllen die Spritzbaren Dichtstoffe von Soudal die Anforderungen der RAL-Montagerichtlinien sowie der IFT-Richtlinie MO-01/1 und gewährleisten so die optimale Abdichtung der Bauanschlussfugen und die Steigerung der Energieeffizienz.



Mit RAL gütegesicherten Produkten, ist eine lückenlose Kette der Gütesicherung vom Fenster und seinen einzelnen Bestandteilen über die Montage bis zum fertig eingebauten Fenster, inklusive Abdichtung, gegeben.



In Zusammenarbeit mit Monteuren und Architekten hat Soudal ein nach IFT-Richtlinie MO-01/1 geprüftes System zur optimalen Abdichtung der Bauanschlussfugen entwickelt, das perfekte Luftdichtheit, thermische und akustische Isolierung sowie optimalen Wetterschutz gewährleistet.



Das SOUDAL WINDOW SYSTEM SWS ist ein abgestimmtes System, mit RAL gütegesicherten Produkten, welches sich optimal für die energetische Sanierung sowie den Neubau eignet und somit eine sichere und dauerhafte Wärme- und Schalldämmung gewährleistet.

Das RAL-Güteversprechen

Die Anforderungen von RAL liegen über denen der DIN da diese immer den aktuellen Praxisanforderungen entsprechen. Die Hersteller unterziehen ihre Produkte einer freiwilligen Überwachung, die nicht nur die Erfüllung der gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen prüft, sondern auch stets nach dem Stand der Technik erfolgt.

Inhalte der Qualitätssicherung

- I Zertifizierte Erst-Prüfstellen
Einhaltung aller Anforderungen der Güte- und Prüfbestimmungen; Voraussetzung für die Verleihung und Führung des Gütezeichens Fugendichtungs- Komponenten und -Systeme.
- I Eigenüberwachung
Diese werkseigene Produktionskontrolle muss jeder Gütezeichenbenutzer mindestens einmal monatlich vornehmen. Sie ist schriftlich zu dokumentieren und muss jederzeit reproduzierbar sein.
- I Fremdüberwachung
Durch eine neutrale Prüfstelle mindestens zweimal jährlich im Betrieb des Gütezeichenbenutzers. Die protokollierten Ergebnisse werden dem Güteausschuss zur Auswertung und Beurteilung zugeleitet. Werden Mängel festgestellt, wird eine Wiederholungsprüfung durchgeführt.

Vorteile für Verarbeiter

- I Sicherheit
Kriterien der RAL-Gütesicherung entsprechen den Anforderungen der Praxis und sind höher als die technischen Anforderungen der DIN-Normen.
- I Keine Produktrecherche
Die Qualitätskriterien sind definiert und nachweisbar durch das RAL Gütezeichen (RAL-Zertifizierungs-urkunde).
- I Zeitersparnis
bei der Detailplanung, da Zeichnungen und Ausschreibungstexte in die AVA Programme integriert werden können.
- I Service
Ausschreibungstexte, technische Hotline, Schulungen bzw. Seminare und ein Vor-Ort-Service durch die Hersteller von Produkten mit dem RAL-Gütezeichen.

Vorteile für Kunden

- I Energieeffizienz
Bis zu 25% effektivere Energienutzung durch Fensteraustausch. Das spart Heizkosten, entlastet die Umwelt und sorgt für gute Resultate im Energiepass.
- I Werterhalt
Der Wert des Hauses bleibt langfristig erhalten, denn die Langlebigkeit der Produkte ist Bestandteil der RAL Gütesicherung und das bedeutet auch Sicherheit im Nutzungszustand.

Die CE-Kennzeichnung von Dichtstoffen

Die CE-Kennzeichnung eines Dichtstoffs ist Pflicht, damit er auf dem europäischen Markt verkauft werden darf. Die Baubereiche Fassade (F), Verglasung (G), Sanitär (S/XS) und Fußgängerwege (PW) sind in der Kennzeichnung zu finden, ebenso wie Angaben zur Innen- und Außenanwendung sowie zur maximalen Verformung.

Kenncode "Produkttyp / Verwendungszweck"

EN 15651-1 Typ F-INT	Fugendichtstoff für Fassadenelemente ausschließlich für den Innenbereich
EN 15651-1 Typ F-EXT-INT	Fugendichtstoff für Fassadenelemente für den Innen- und Außenbereich
EN 15651-1 Typ F-EXT-INT-CC	Fugendichtstoff für Fassadenelemente für den Innen- und Außenbereich (für die Verwendung in kalten Klimazonen)
EN 15651-2 Typ G	Fugendichtstoff für die Abdichtung von Verglasungen
EN 15651-2 Typ G-CC	Fugendichtstoff für die Abdichtung von Verglasungen (für die Verwendung in kalten Klimazonen)
EN 15651-3 Typ S	Fugendichtstoff für den Sanitärbereich
EN 15651-4 Typ PW-INT	Fugendichtstoff für Fußgängerwege ausschließlich für den Innenbereich
EN 15651-4 Typ PW-EXT-INT	Fugendichtstoff für Fußgängerwege für den Innen- und Außenbereich
EN 15651-4 Typ PW-EXT-INT-CC	Fugendichtstoff für Fußgängerwege für den Innen- und Außenbereich (für die Verwendung in kalten Klimazonen)

Kenncode "Zulässige Gesamtverformung"

Zulässige Gesamtverformung:	25%		20%		12,5%		7,5%
	Bezeichnung:	ELASTISCH					PLASTISCH
		Dichtstoffklasse:	25LM	25HM	20LM	20HM	12.5E
Fugendichtstoff für Fassadenelemente	x	x	x	x	x	x	x
Fugendichtstoff für die Abdichtung von Verglasungen	x	x	x	x			
Fugendichtstoff für Fußgängerwege	x	x	x	x			

EN 15651-1 DICHSTOFFE FÜR FASSADENELEMENTE (F)

Nicht tragende Fassadendichtstoffe, die im Hochbau für den Außenbereich zum Abdichten von Fugen in Außenwänden sowie Fenster- und Türumfassungen einschließlich der Sichtflächen im Innenbereich eingesetzt werden.

TYP: F-INT

nur für den Innenbereich

TYP: F-EXT-INT

Innen- und Außenbereich

TYP: F-EXT-INT-CC

Innen- und Außenbereich; und für die Verwendung in kalten Klimazonen geeignet.

Als zusätzlicher Kenn-Code, mit Hinweis auf die maximal mögliche Gesamtverformung, dem elastischen oder plastischen Verhalten:

P(plastisch), E(elastisch) 7,5P, 12,5P, 12,5E
LM (Low Modules), HM (High Modules) 20LM, 20HM, 25LM, 25HM

BEISPIEL: F-EXT-INT-CC-25LM

EN 15651-2 DICHSTOFFE FÜR VERGLASUNGEN (G)

Nicht tragende, elastische Fugendichtstoffe für die Abdichtung von Verglasungen im Hochbau. Erfasst werden Verglasungsfugen ab einem Winkel von 7° zur Horizontalen.

- Glas an Glas
- Glas an Rahmen
- Glas an porösen Trägermaterialien

TYP: G

Fugendichtstoff für die Abdichtung von Verglasungen.

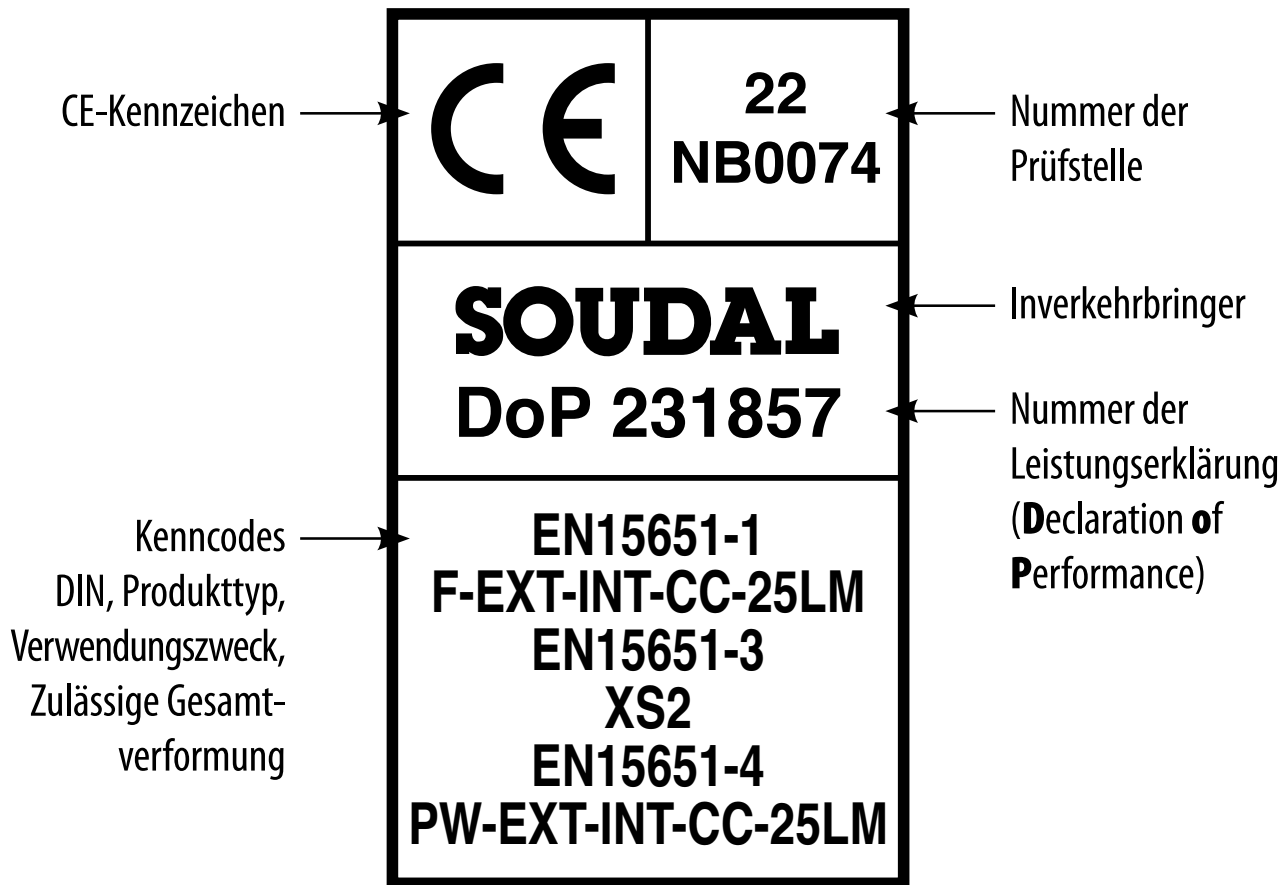
TYP: G-CC

Fugendichtstoff für die Abdichtung von Verglasungen; und für die Verwendung in kalten Klimazonen geeignet.

Als zusätzlicher Kenn-Code, mit Hinweis zur Elastizität und dem Dehnspannungsbereich:

LM (Low Modules), HM (High Modules) 20LM, 20HM, 25LM, 25HM

BEISPIEL: G-CC-25LM



EN 15651-3 DICHSTOFFE FÜR FUGEN IM SANITÄRBEREICH (S)

Fugendichtstoffe im Sanitärbereich im Innern von Gebäuden, die keinem Druckwasser ausgesetzt sind.

- Badezimmer
- Toiletten
- Duschen
- Küchen in Haushalten

TYP: S1, S2, S3

Fugendichtstoff für den Sanitärbereich

S1 bis S3 unterscheiden sich nach der fungiziden Eigenschaft des Dichtstoffes. Die beste Widerstandsklasse ist die S1, die schlechteste S3.

TYP: X

Der Zusatz „X“ bezeichnet ein geringes Schrumpfverhalten des Dichtstoffes. Ohne die Bezeichnung „X“ ist der Schrumpf höher.

BEISPIEL: XS1

EN 15651-4 DICHSTOFFE FÜR FUSSGÄNGERWEGE (PW)

Kalt verarbeitbare, nicht tragende elastische Dichtstoffe, die sowohl in Gebäuden als auch im Außenbereich, für Bewegungsfugen in Böden verwendet werden.

- Bodenfugen in Fußgängerwegen, öffentlichen Bereichen, begangenen Flächen,
- Bewegungsfugen zwischen Betonplatten, z. B. in Balkonen, Lagerhäusern etc.

TYP: PW-INT

Nur für den Innenbereich

TYP: PW-EXT-INT

Innen- und Außenbereich

TYP: PW-EXT-INT-CC

Fugendichtstoff für Bewegungsfugen in Böden für den Innen- und Außenbereich; und für die Verwendung in kalten Klimazonen.

Als zusätzlicher Kenn-Code, mit Hinweis zur Elastizität und dem Dehnspannungsbereich:

LM (Low Modules), HM (High Modules)

20LM, 20HM, 25LM, 25HM

BEISPIEL: PW-EXT-INT-CC-25LM

Dimensionierung der Fuge

Die Fugen zwischen z.B. einem Fensterelement und einer Wand sind als **Bewegungsfugen** einzustufen, d. h. es ist von einer **regelmäßigen Veränderung der Fugenabmessungen** auszugehen. Diese **Bewegungen in der Anschlussfuge** müssen von den **eingesetzten Dichtstoffen** ausgeglichen werden können.

Damit die Bewegungen in den Fugen von den verwendeten Dichtstoffen ausgeglichen werden können, müssen die Fugenabmessungen richtig dimensioniert sein – ansonsten kann es leicht zu einer Überbeanspruchung und Versagen der Fuge kommen.

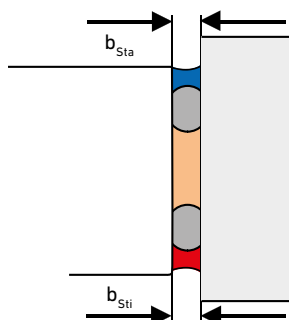
von dem Bewegungsvermögen (zulässige Gesamtverformung) des Dichtstoffes abhängig. Für Anschlussfugen bei Fenstern und Außentüren ist der Einsatz von elastischen Dichtstoffen mit einem Bewegungsvermögen zwischen 12,5 % und 25 % empfehlenswert.

dene Einbausituationen dargestellt. Die Dimensionierung der Fugenbreiten in der Wetterschutzebene ist hierbei für einen Dichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von 25 % ausgelegt. Auf Grund der geringeren Belastung sind in der Raumbene auch Dichtstoffe mit einem geringeren Bewegungsvermögen einsetzbar.

Die benötigte Fugenbreite ist neben den Eigenschaften des Rahmenmaterials auch

In den beiden folgenden Tabellen sind die empfohlenen Fugenbreiten für verschie-

Mindestfugenbreite in mm bei Stumpfem Anschlag	Wetterschutzebene: Dichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von 25 % Raumbene: Dichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von 20 % v. 25 %				Wetterschutzebene: Dichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von 25 % Raumbene: Dichtstoff mit einem Bewegungsvermögen von 12,5 %			
	Elementbreite-/höhe in m				Elementbreite-/höhe in m			
	bis 1,5	bis 2,5	bis 3,5	bis 4,5	bis 1,5	bis 2,5	bis 3,5	bis 4,5
PVC hart (weiß)	10	15	20	25	12	18	24	30
PVC hart und PMMA (dunkel, farbig extrudiert)	15	20	25	30	18	24	30	36
Aluminium Kunststoff-Verbundprofile, hell	10	10	15	20	12	12	18	12
Aluminium Kunststoff-Verbundprofile, dunkel	10	15	20	25	12	18	24	30
Holzfensterprofile	10	10	10	10	12	12	12	12



b_{Sta} : Fugenbreite für stumpfen Anschlag, außenseitig
 b_{Sti} : Fugenbreite für stumpfen Anschlag, innenseitig

Abb. 1

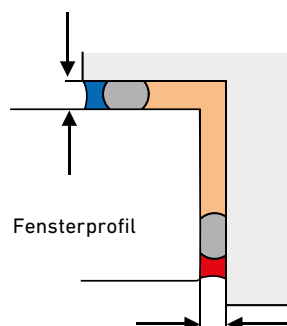


Mindestfugenbreite in mm
bei Innen-Anschlag

Wetterschutzebene: Dichtstoff mit einem
Bewegungsvermögen von 25 %
Raumbene: Dichtstoff mit einem
Bewegungsvermögen von **20 % v. 25 %**

Wetterschutzebene: Dichtstoff mit einem
Bewegungsvermögen von 25 %
Raumbene: Dichtstoff mit einem
Bewegungsvermögen von **12,5 %**

Rahmenwerkstoff	Elementbreite-/höhe in m			Elementbreite-/höhe in m		
	bis 2,5	bis 3,5	bis 4,5	bis 2,5	bis 3,5	bis 4,5
PVC hart (weiß)	10	10	15	12	12	12
PVC hart und PMMA (dunkel, farbig extrudiert)	10	15	20	12	12	24
Aluminium Kunststoff- Verbundprofile, hell	10	10	15	12	12	18
Aluminium Kunststoff- Verbundprofile, dunkel	10	10	15	12	12	18
Holzfensterprofile	10	10	10	12	12	12



b_{Ab} : Fugenbreite für Innen-
anschlag, außenseitig
 b_{Sti} : Fugenbreite für stumpfen
Anschlag, innenseitig

Abb. 2

Berechnung der Fugentiefen

Fugentiefe t in mm	Fugenbreite b in mm
6	10
6	12
8	15
9	18
10	20
12	24
13	25
15	30
18	36

Rein rechnerische Fugentiefen für variable Fugenbreiten

Die notwendige Fugentiefe (Dicke des Dichtstoffes) ergibt sich aus der Fugenbreite. Hierbei gilt für Fugenbreiten ≥ 10 mm diese Faustformel.

**Das Verhältnis Tiefe zu Breite
sollte ca. $t:b \approx 1:2$ betragen.**
(bei Acrylaten ca. $t:b \approx 1:1$)

Hierbei ist zu beachten, dass die Fugentiefe nicht kleiner als 6 mm und nicht größer als 18 mm sein soll. Abweichende Maße sind in Abstimmung mit dem Dichtstoffhersteller möglich.

Verbrauchstabelle

Dichtstoff-Verbrauch nach Fugendimension

Die angegebenen Werte sollen als Richtwert für rechteckige Fugen dienen. Die Fugentiefe wird bis zum Hinterfüll-Profil gemessen. Je nach Verarbeitungstechnik muss mit einer Zusatzmenge von bis zu 10 % gerechnet werden.

Der tatsächliche Bedarf ist zwingend bauseits zu prüfen.

Fugendimension in mm	Laufmeter pro 310ml-Kartusche	Laufmeter pro 600ml-Beutel
8 x 6	6,5	12,5
10 x 8	3,9	7,5
15 x 10	2,0	4
20 x 12	1,3	2,5
25 x 15	0,8	1,6
30 x 15	0,7	1,3

Tragfähigkeit und Zweiflankenhaftung

Entscheidend für die dauerhafte Funktionsfähigkeit der Dichtstofffugen ist auch die Tragfähigkeit und Sauberkeit der Untergründe und damit das Haftverhalten. Grundsätzlich gilt, dass die Untergründe/Fugenflanken sauber, tragfähig, trocken und fettfrei sein müssen. Sie sind vorab auf ihre Festigkeit und Hafteignung zu prüfen.

Die Oberfläche des Untergrundes muss für die Verfügung geeignet bzw. vorbereitet sein. Im Fall von Sanierungen ist vor einer Verfügung auch sicherzustellen, dass kein altes Dichtmaterial mehr an den Fugenflanken haftet. Je nach Untergrund oder Rahmenmaterial kann auch eine Vorbehandlung mit einem Primer notwendig sein - Wir empfehlen hier den Einsatz des Soudal Primer 150 oder Surface Activator.

Bei Aluminium- oder Kunststofffensterprofilen ist die Verwendung von Nutabdeckprofilen zwingend notwendig für eine fachgerechte Fensteranschlussfugenabdichtung.

Bei der Verarbeitung ist eine Zweiflankenhaftung durch die Verwendung eines geeigneten Hinterfüllmaterials sicherzustellen (s. Abbildungen 3 und 4). Als Hinterfüllmaterial eignen sich insbesondere geschlossenzellige PE-Rundschüre. Dichtstoffe haften nicht an dem Hinterfüllmaterial, so dass bei Bewegungen in der Fuge der Dichtstoff ungehindert gedehnt oder gestaucht werden kann.

Würde der Dichtstoff zusätzlich an einem weiteren Untergrund haften (sogenannte Dreiflankenhaftung), treten bei Bewegungen in der Fuge zusätzliche Kräfte auf, welche die Bewegung des Dichtstoffes behindern und wodurch es üblicherweise

Abb. 3

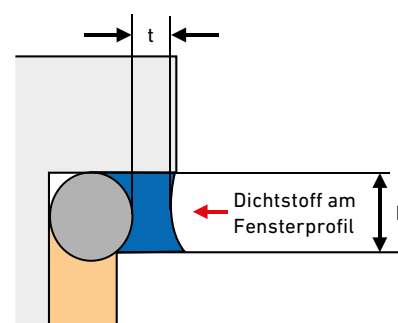
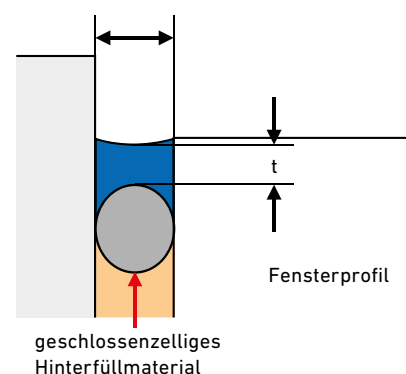


Abb. 4



t = Tiefe des Dichtstoffes in der Fuge

b = Breite des Dichtstoffes in der Fuge



zu einem Versagen der Abdichtung kommt (Kohäsionsrisse und/oder Haftungsverlust). Das Hinterfüllmaterial dient weiterhin als Begrenzung für die Fugentiefe, um die benötigten Breiten- und Tiefenverhältnisse des Dichtstoffes in der Fuge auszubilden.

Die Voraussetzungen für eine fachgerechte Ausführung werden bereits bei der Planung geschaffen.

Arbeiten mit spritzbaren Dichtstoffen am Praxis-Beispiel



Nachdem der **1 | Fensterrahmen korrekt eingesetzt**, mit der Wasserwaage in der Waagerechten und Senkrechten ausgerichtet und befestigt wurde, ist sicherzustellen, dass Untergründe und Rahmen sauber, tragfähig, trocken und fettfrei sind.

Sollte die Verträglichkeit des Soudal-Dichtstoffs mit dem vorhandenen Rahmenmaterial oder Baustoff nicht aus dem technischen Datenblatt hervorgehen, sollte eine Rückfrage bei unserem Technischen Service telefonisch +49 2146904-0,



per Mail TechnischerService@soudal.com erfolgen. Auch eine Haftprüfung im Vorfeld kann Aufschluss geben.

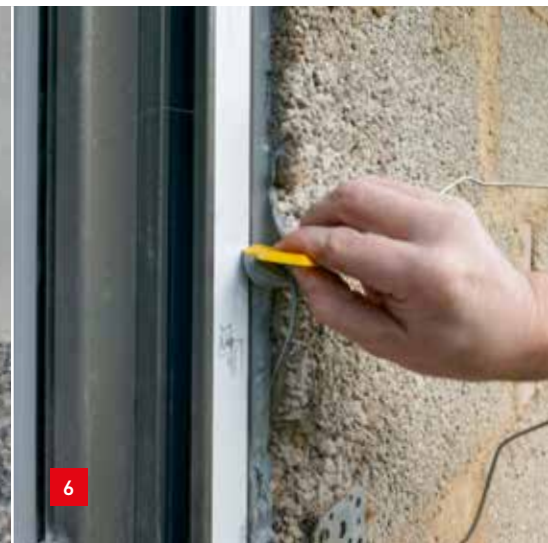
Wie auf den Seiten zuvor beschrieben, ist sowohl die richtige Breite als auch die richtige Tiefe der Fuge von wesentlicher Bedeutung.

Bei der Erstellung der Fuge sollte man darauf achten, eine Dreiflankenhaftung zu vermeiden, indem man geeignetes Hinterfüllmaterial verwendet. Besonders



empfehlenswert sind geschlossenzellige PE-Rundschnüre. Diese Rundschnüre haben mehrere wichtige Funktionen: Sie begrenzen die Tiefe des Dichtstoffs, stabilisieren ihn während des Auftrags und verhindern eine Haftung an drei Seiten.

2 | Die Rundschnur sollte gleichmäßig und auf die richtige Tiefe verlegt werden, wobei ihr Durchmesser 150 % der Breite der Fuge entsprechen sollte.



Nun muss die Düsenöffnung korrekt definiert werden. **| 3 | Die Düsen Spitze der Kartusche sollte so abgeschnitten werden,** dass die Schnittbreite der Fugenbreite entspricht und der Winkel des Zuschnitts ca. 30 Grad beträgt.

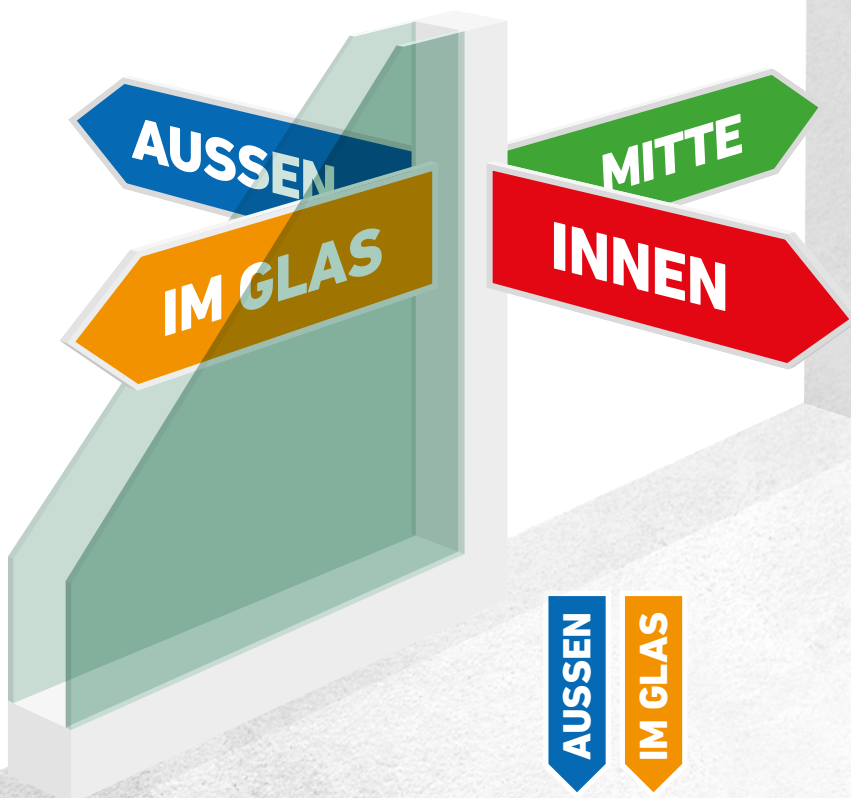
| 4 | Um die gesamte Fuge ordnungsgemäß abzudichten, ist es entscheidend, den Dichtstoff gleichmäßig und ohne Blasenbildung in die Fuge einzubringen. Dabei sollte besonders darauf geachtet werden, dass der Dichtstoff nicht nur Kontakt zur

Rundschnur hat, sondern auch zu beiden benachbarten Haftflächen herstellt.

Anschließend und um ein Anhaften des Dichtstoffs am Abziehwerkzeug zu vermeiden, empfiehlt es sich, **| 5 | das Glättmittel großzügig auf das Abziehwerkzeug aufzusprühen.**

Unmittelbar danach sollte **| 6 | der Dichtstoff möglichst einheitlich und ohne Unebenheiten durch Abziehen geglättet werden.**

Es dauert einige Zeit, bis sich eine Haut auf der Oberfläche des Dichtstoffs bildet, und diese Hautbildungszeit wird maßgeblich von den Umgebungsbedingungen wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Es ist ratsam, jegliche Arbeiten, bei denen Staub und Schmutz entstehen und die Fuge verunreinigt werden könnte, in der Nähe der frischen Fuge zu vermeiden, bevor der Dichtstoff diese Haut bildet.



Silirub Pro N

Seite 28



Silirub Pro W

Seite 30



Soudaseal 215LM

Seite 32

Die Spritzbaren Fenster-Dichtstoffe

INNEN
AUSSEN



Soudaseal 228LM

Seite 34

INNEN
AUSSEN



Soudaseal Struktur

Seite 36

INNEN



Acryrub SWS

Seite 38

INNEN



Acryrub Pro W

Seite 40

Unterschiede schnell erklärt

SILIKON

Ein Dichtstoff auf der Basis von Silikon ist ein elastischer Dichtstoff. Neben einer hervorragenden Haftung auf vielen Untergründen und einer ausgezeichneten Beständigkeit gegen UV-, Alterungs- und Witterungseinflüsse zeichnet sich der Silikon-Dichtstoff durch eine hohe Temperaturbeständigkeit aus.

ACRYLAT

Dichtstoff auf Acrylat-Basis ist hervorragend überstreichbar und überzeugt durch einen günstigen Preis und eine gute Haftung auf porösen Untergründen und Aluminium. Dieser Dichtstoff für den Innenbereich härtet durch Verdunstung von Wasser aus.

HYBRID-POLYMER

Dichtstoff auf Hybrid-Polymer-Basis zeichnet ebenfalls eine sehr gute Haftung auf einer Vielzahl von Materialien, als auch auf Kunststoffen aus. Ein Hybrid-Dichtstoff ist sowohl UV-beständig und im Innen- und Außenbereich einsetzbar als auch überstreichbar.

Für jede Anwendung der passende Dichtstoff

In dieser Tabelle finden Sie unsere Produkt-Empfehlungen zur Verwendung der Spritzbaren Dichtstoffe.

EBENE*			CE-KENNZEICHNUNG				AUSSENFASSADE			
AUSSEN	IM GLAS	INNEN	15651-1 FASSADE	15651-2 VERGLASUNGEN	15651-3 SANITÄR	15651-4 GEHWEGE	GLAS	METALL	KLINKER	BETON
•	•		•	•	•		•	•	•	•
•	•		•	•	•		•	•	•	•
•		•	•			•		•	•	•
•		•	•			•		•	•	•
•		•	•					•	•	•
		•	•							
		•	•							

* Informationen zur Definition der Ebenen finden Sie im Fenstermodell auf Seite 6.



MISCH- FASSADE	INNENAUSBAU			ZERTIFIKATE			PRODUKT
	TROCKEN- AUSBAU	SANITÄR	SPEZIAL- ANWENDUNG	RAL	EC1 PLUS	SWS	
•				•		•	SILIRUB PRO N
•	•	•			•	•	SILIRUB PRO W
•			•	•	•	•	SOUDASEAL 215LM
•			•		•		SOUDASEAL 228LM
•			•			•	SOUDASEAL STRUKTUR
	•		•	•	•	•	ACRYRUB SWS
	•					•	ACRYRUB PRO W



Silirub Pro N

Neutralvernetzendes Fenster-Silikon

Für die professionelle Abdichtung von Dehn- und Anschlussfugen mit extremer Dauerbelastung im gesamten Bau- und Fensterbereich, z.B. Glasrahmenversiegelung. Durch die pilz- und bakterienhemmende Einstellung auch sehr gut für den Sanitärbereich geeignet.

Anwendungen:

! Diffusionsoffene Bauanschlussfugen im Außenbereich zwischen Mauerwerk und Tür bzw. Fenster nach GEG, DIN 4108 und RAL-Montagerichtlinien ! Optimal geeignet für die Glas-/ Rahmenversiegelung, Versiegelung in Verbindung mit Holz, Aluminium, Metall, Kunststoff, PVC, etc. ! Sehr gut für den Sanitärbereich geeignet

Untergründe:

! Übliche Bauuntergründe sowie Keramikfliesen, Emaille, Edelstahl, Acrylwannen, Glas, Corian, etc.
! Tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei

Produktvorteile

- ! Temperaturbeständig von -60°C bis +180°C
- ! Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- ! Geprüft nach DIN 18545-2 - E
- ! Haftstark
- ! Farbecht und UV-stabil



Normen und Zulassungen:

- ! Erfüllt die DIN 18545-Teil 2,E / ISO 11600-F-25LM
- ! Unbedenklichkeitserklärung ISEGA-geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich
- ! IFT-zertifiziert nach QM360
- ! Teil des Soudal Window System (SWS)
- ! RAL-zertifiziert nach RAL-GZ 711

Silirub Pro N

Basis		Polysiloxan
Konsistenz		Standfeste Paste
Aushärtung		Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 9 min
Aushärtungsgeschwindigkeit*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**		25 ± 5 Shore A
Dichte**		Ca. 1,03 g/ml (transp, weiss) Ca. 1,25 g/ml (Farben)
Rückstellvermögen**	(ISO 7389)	> 80 %
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit**	(ISO 37)	Ca. 1,25 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100%**	(ISO 37)	Ca. 0,39 N/mm ²
Bruchdehnung**	(ISO 37)	> 700 %
Temperaturbeständigkeit**		-60 °C → +180 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → +35 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl (μ)	(ISO 12572)	577
Wasserdampfdurchgangskoeffizient (Sd)	(ISO 12572)	2,08

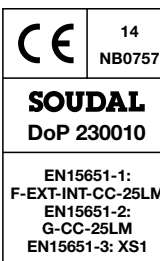
* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Kartusche

Transparent	117152	5411183081376	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Transparent Dunkelgrau	159934	5411183184626	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Hellbraun	121078	5411183097919	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Weiß	117151	5411183081369	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Betongrau hell	121075	5411183097889	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Schokobraun	118970	5411183088221	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Grau	117150	5411183081352	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Manhattan	121076	5411183097896	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Schwarz	118969	5411183088214	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Braun	123754	5411183111912	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Anthrazit	123813	5411183112247	300 ml	1500/Palette	15/Krtn
Staubgrau	123814	5411183112254	300 ml	1500/Palette	15/Krtn

Schlauchbeutel

Schwarz	123811	5411183112223	400 ml	1500/Palette	25/Krtn
Schokobraun	121071	5411183097841	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Grau	123211	5411183097858	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Schwarz	121066	5411183097810	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Transparent	121064	5411183097797	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Weiß	121065	5411183097803	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Mittelgrau	121067	5411183097827	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Betongrau hell	121062	5411183097773	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Braun	123755	5411183111905	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Manhattan	123438	5411183097780	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Anthrazit	130616	5411183135529	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Transparent Dunkelgrau	159966	5411183184619	600 ml	792/Palette	12/Krtn
Weiß	122953	5411183097872	400 ml	1500/Palette	25/Krtn
Transparent	122378	5411183097865	400 ml	1500/Palette	25/Krtn
Braun	131119	5411183137943	400 ml	1500/Palette	25/Krtn
Grau	130676	5411183135550	400 ml	1500/Palette	25/Krtn



AUSSEN

IM GLAS



Empfohlenes Zubehör:

- I Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- I Schlauchbeutelpistole MK6 (s. Seite 43)



Silirub Pro W

Neutralvernetzendes Fenster-Silikon

Neutralvernetzender, elastischer einkomponentiger Silikondichtstoff nach ISO 11600 F+G 25 LM. Auf Alkoxy-Basis, mit hohem Rückstellvermögen und dauerhaft guter Haftung auf vielen verschiedenen Konstruktionsmaterialien für Baufugen und Glasfalzversiegelungen, insbesondere für Doppelverglasungsanwendungen.

Anwendungen:

- I Baufugen und Glasfalzversiegelung
- I Hervorragend für Doppelverglasungsanwendungen
- I Abdichten zwischen Polycarbonat, behandelten Holz- und Metallprofilen und Glas
- I Fugen in Sanitäreinrichtungen (Kunststoffwannen und Duschtassen) und Küchen

Untergründe:

- I Übliche Bauuntergründe
- I Tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei

Produktvorteile

- I Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- I Anstrichverträglich nach DIN 52452-T4
- I Lange Hautbildungszeit
- I Haftstark
- I Farbecht und UV-stabil
- I Sehr emissionsarm EC1 PLUS



Normen und Zulassungen:

- I Entspricht ISO 11600 F+G 25LM
- I Anstrichverträglich nach DIN 52452-T4
- I Bestandteil des IFT-geprüften Soudal Window Systems SWS
- I Sehr geringe Emissionen, EC1 PLUS zertifiziert

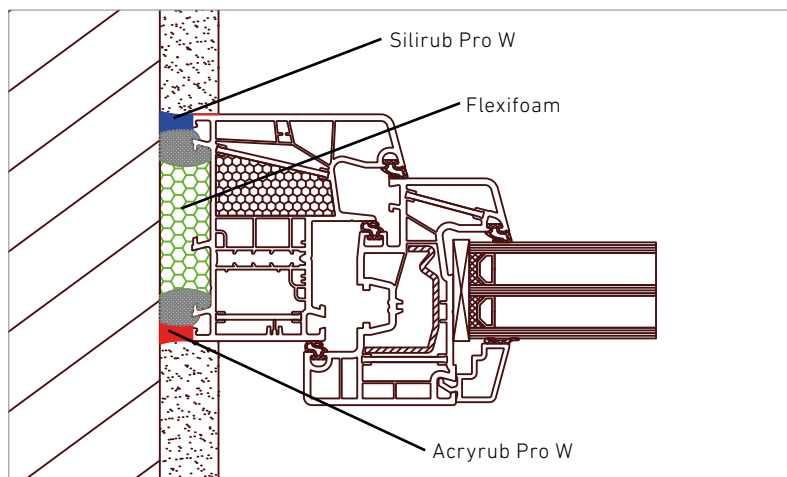
Silirub Pro W

Basis		Polysiloxan
Konsistenz		Standfeste Paste
Aushärtung		Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 7 min
Aushärtungsgeschwindigkeit*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**		20 ± 5 Shore A
Dichte		1,03 g/ml
Rückstellvermögen**	(ISO 7389)	> 80 %
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit**	(ISO 37)	1,50 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100%**	(ISO 37)	0,39 N/mm ²
Bruchdehnung**	(ISO 37)	> 600 %
Temperaturbeständigkeit**		-40 °C → 180 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → 35 °C

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Kartusche					
	Transparent	154446	5411183171916	300 ml	1500/Palette 15/Krtn
	Weiß	154445	5411183171893	300 ml	1500/Palette 15/Krtn
	Grau	154448	5411183171930	300 ml	1500/Palette 15/Krtn
	Anthrazitgrau	154447	5411183171923	300 ml	1500/Palette 15/Krtn
Schlauchbeutel					
	Transparent	154444	5411183171909	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Weiß	154443	5411183171961	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Grau	154441	5411183171947	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Anthrazitgrau	154442	5411183171954	600 ml	792/Palette 12/Krtn

CE	20 NB0074
SOUDAL DoP 231712	
EN15651-1: F-EXT-INT-25LM EN15651-2: G-25LM EN15651-3: XS1	

AUSSEN
IM GLAS

Empfohlenes Zubehör:

- Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- Schlauchbeutelpistole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Silirub Pro W: Außen schlagregendicht durch Silirub Pro W, Verfüllung der Dämmebene mit Flexifoam und Innen luftdicht durch Acryrub Pro W.



Soudaseal 215LM

Weichelastischer Dichtstoff auf Hybrid-Polymer-Basis

Hochwertige, neutrale, einkomponentige, weichelastische Dichtungsmasse auf Basis von Hybrid-Polymer für die diffusionsoffene Bauanschlußfuge im Außenbereich zwischen Mauerwerk und Tür bzw. Fenster nach GEG, DIN 4108 und RAL-Montagerichtlinien.

Anwendungen:

! Diffusionsoffene Anschluss- und Dehnungsfugen in der Bauindustrie ! Dehnungsfugen zwischen vielen verschiedenen Konstruktionsmaterialien ! Dichtungen zwischen Fenster und Türrahmen ! Zur spannungsfreien Verklebung von Fensterdichtband nach GEG, DIN 4108 und RAL ! Anschluss- und Dehnungsfugen zwischen Fenstereintrahmungen und Wänden

Untergründe:

! Übliche Bauuntergründe, sowie Aluminium, Stein, behandeltes Holz, PVC, etc.
! Tragfähig, sauber, staub- und fettfrei

Produktvorteile

- ! Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- ! Geeignet auch für feuchte Untergründe
- ! Anstrichverträglich nach DIN 52452
- ! Sehr gut ab 0°C zu verarbeiten



Normen und Zulassungen:

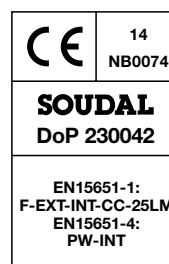
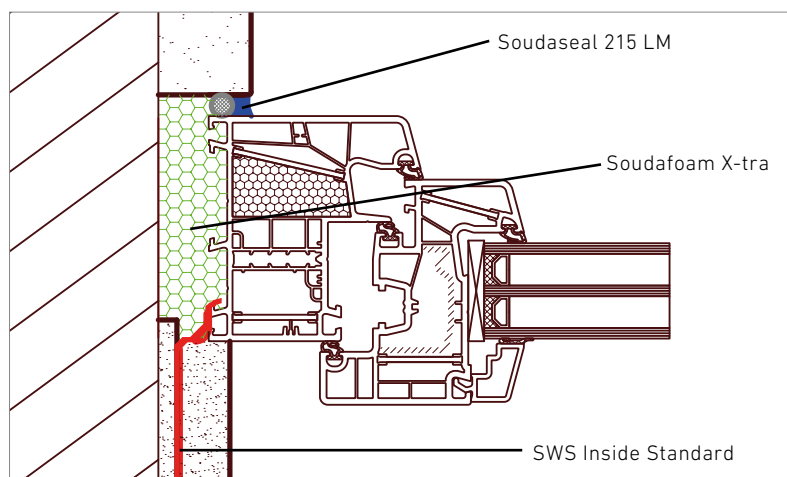
- ! Entspricht ISO 11600 F 25 LM
- ! Entspricht ASTM C920 Typ S, Grad NS, Klasse 50, Nutzung T, NT, A und G
- ! Keine Verfärbung auf Naturstein nach ASTM C1248
- ! IFT-zertifiziert nach QM360
- ! RAL-zertifiziert nach RAL-GZ 711
- ! Teil des Soudal Window System (SWS)
- ! Sehr geringe Emissionen, EC1 PLUS zertifiziert

Soudaseal 215LM

Basis		MS Polymer
Konsistenz		Standfeste Paste
Aushärtung		Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 10 min
Aushärtungsgeschwindigkeit*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**		25 ± 5 Shore A
Dichte**		1,45 g/ml
Rückstellvermögen**	(ISO 7389)	> 70 %
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit**	(ISO 37)	1,30 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100%**	(ISO 37)	0,36 N/mm ²
Bruchdehnung**	(ISO 37)	> 900 %
Temperaturbeständigkeit**		-40 °C → 90 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → 35 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl (μ)	(ISO 12572)	1074
Wasserdampfdurchgangskoeffizient (Sd)	(ISO 12572)	4,3

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Kartusche					
	Weiß	105022	5411183000612	290 ml	1560/Palette 12/Krtn
	Betongrau	105023	5411183004108	290 ml	1560/Palette 12/Krtn
	Braun	107302	5411183027541	290 ml	1440/Palette 12/Krtn
	Anthrazit RAL 7016	135521	5411183154766	290 ml	1440/Palette 12/Krtn
Schlauchbeutel					
	Weiß	102291	5411183013537	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Basaltgrau	103780	5411183013544	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Braun	106333	5411183009479	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Anthrazit RAL 7016	124645	5411183119383	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Dunkelbeige	105089	5411183013568	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Grau	106334	5411183009486	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Mittelgrau	109627	5411183098909	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Naturstein	103011	5411183013575	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Betongrau	101010	5411183004092	600 ml	792/Palette 12/Krtn

**AUSSEN****INNEN****Empfohlenes Zubehör:**

- I Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- I Schlauchbeutelpestole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Soudaseal 215 LM: Altbausanierung; Außen mit Dichtungsmasse auf Hybridpolymer-Basis Soudaseal 215 LM, Funktionsebene gewährleistet durch Soudafoam X-tra; Der luftdichte Anschluss wird hier über SWS Inside Standard hergestellt



Soudaseal 228LM

Fassadendichtstoff auf Hybridpolymer-Basis

Qualitativ hochwertiger, neutraler, elastischer einkomponentiger Fugendichtstoff auf SMX-Polymer-Basis mit guter primerloser Haftung auf den gängigen Oberflächen.
Sehr leicht zu verarbeiten und glättbar.

Anwendungen:

■ Anschluss- und Dehnungsfugen in der Bauindustrie ■ Verfugen von Anschlussfugen an Fenster- und Türprofilen, Wandfugen, Deckenfugen etc. ■ Abdichten von Dehnungsfugen in Fassadensystemen mit Aluminiumverbundplatten ■ Bodenfugen innen und außen ■ Abdichten von Bodenfugen ■ Dichtstoff für Sanitäreinrichtungen ■ Fugendichtung in Küchen, Bädern, Duschen und Toiletten

Produktvorteile

- Gute Haftung auf den gängigen Oberflächen
- Sehr leicht zu verarbeiten und glättbar
- EC1 PLUS: sehr emissionsarm
- Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- Anstrichverträglich nach DIN 52452
- Anwendung ohne Primer auf vielen Untergründen
- Hohe Wetter- und UV-Beständigkeit

Untergründe:

- Übliche Bauuntergründe, sowie Aluminium, Stein, behandeltes Holz, PVC, etc.
- Tragfähig, sauber, staub- und fettfrei



Normen und Zulassungen:

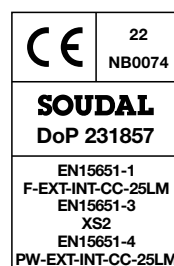
- Sehr geringe Emissionen, EC1 PLUS zertifiziert

Soudaseal 215LM

Basis		MS Polymer
Konsistenz		Standfeste Paste
Aushärtung		Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 20 min
Aushärtungsgeschwindigkeit*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 3 mm/24St
Härte**		25 ± 5 Shore A
Dichte**		1,47 g/ml
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	25 %
Zugfestigkeit**	(ISO 37)	1,15 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100%**	(ISO 37)	0,50 N/mm ²
Bruchdehnung**	(ISO 37)	> 500 %
Temperaturbeständigkeit**		-40 °C → +90 °C
Verarbeitungstemperatur		+5 °C → +35 °C
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl (μ)	(ISO 12572)	1074
Wasserdampfdurchgangskoeffizient (Sd)	(ISO 12572)	4,3

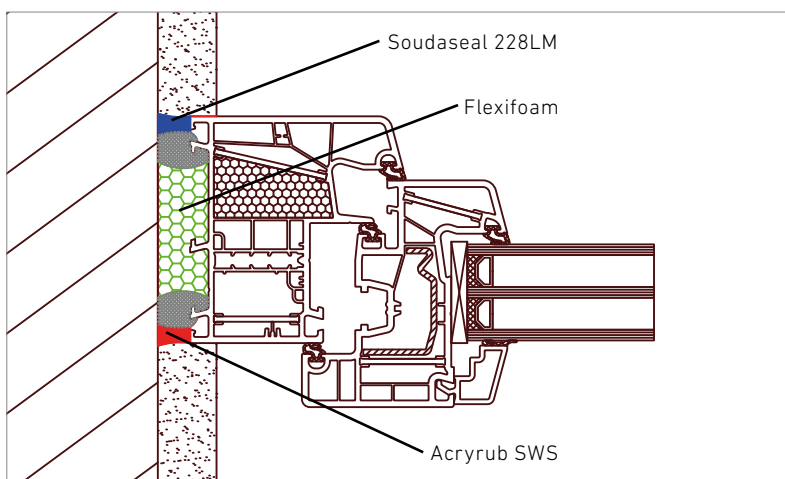
* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

Kartusche					
	Betongrau	157776	5411183179790	290 ml	1440/Palette 12/Krtn
	Weiß	157777	5411183179806	290 ml	1440/Palette 12/Krtn
	Anthrazit	157778	5411183179813	290 ml	1440/Palette 12/Krtn
Schlauchbeutel					
	Anthrazit	154736	5411183173439	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Betongrau	152304	5411183166882	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Weiß	153728	5411183170711	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Grau	155473	5411183174542	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Schwarz	157150	5411183177628	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Altweiß	154732	5411183173477	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Dunkelbeige	154731	5411183173453	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Lichtgrau	154733	5411183173460	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Beige	154734	5411183173484	600 ml	792/Palette 12/Krtn
	Zementgrau	154730	5411183173491	600 ml	792/Palette 12/Krtn

**AUSSEN****INNEN****Empfohlenes Zubehör:**

- I Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- I Schlauchbeutelpestole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Soudaseal 228LM: Außen schlagregendicht durch Soudaseal 228LM, Verfüllung der Dämmebene mit Flexifoam und Innen luftdicht durch Acryrub SWS. Durch fachgerechte Montage und drei RAL-zertifizierte Produkte garantiert das System beste Schall- und Wärmedämmung.





Soudaseal Struktur

Hybrid-Polymer-Dichtstoff mit körniger Struktur

Hochwertiger, neutraler, einkomponentiger, elastischer Dichtstoff mit körniger Struktur auf Basis von Hybrid-Polymer. Nach Aushärtung dauerelastisch und sehr gut überstreichbar. Primerlose Haftung auf fast allen Untergründen, selbst wenn diese leicht feucht sind.

Anwendungen:

■ Anschluss- und Dehnungsfugen in geschlossenen Räumen im Bauwesen ■ Verfugen von Anschlussfugen an Fenster und Türprofilen, Wandfugen, Deckenfugen, etc. ■ Dichtmasse für z.B. zur Reparatur von Rissen im Putz ■ Anschluss- und Dehnungsfugen zwischen Fenstereinrahmungen und gestrichenen Wänden

Produktvorteile

- Körnige Struktur
- Überstreich- und überputzbar
- Schrumpft nicht
- Maximale Gesamtverformung 20 %
- Praktisch geruchlos
- Frei von Lösemitteln, Halogenen, Säuren und Isocyanaten

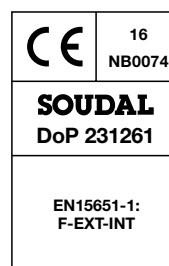
Untergründe:

- Übliche Bauuntergründe, sowie Aluminium, Beton, Stein, Stuck, behandeltes Holz, PVC, etc.
- Tragfähig, sauber, staub- und fettfrei

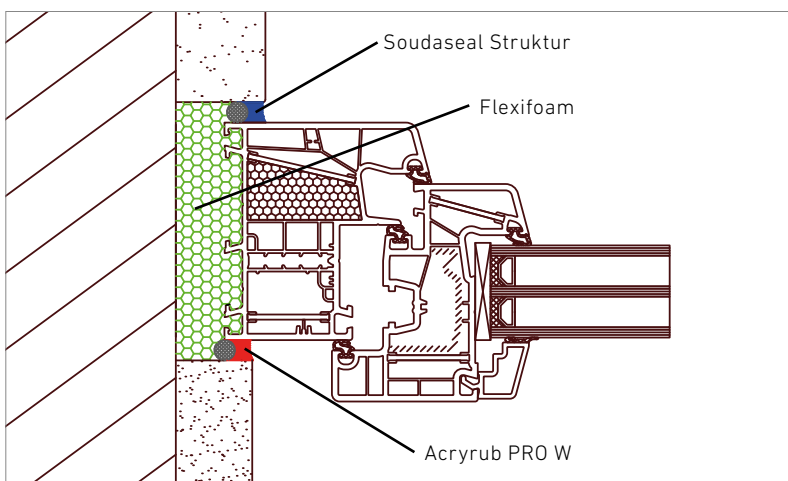
Soudaseal Struktur

Basis		SMX Hybrid Polymer
Konsistenz		Standfeste Paste
Aushärtung		Feuchtigkeitshärtend
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 15 min
Aushärtungsgeschwindigkeit*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 2 mm/24St
Härte**		Ca. 23 ± 5 Shore A
Dichte**		Ca. 1,54 g/ml
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	20 %
Zugfestigkeit**	(ISO 37)	Ca. 0,45 N/mm ²
Elastizitätsmodul 100%**	(ISO 37)	Ca. 0,40 N/mm ²
Bruchdehnung**	(ISO 37)	Ca. 200 %
Temperaturbeständigkeit**		-40 °C → 90 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → 35 °C

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

**AUSSEN****INNEN**

Kartusche					
☐ Weiß	129182	5411183133587	480 g / 290 ml	1440/Palette	12/Krtn
Schlauchbeutel					
☐ Weiß	159414	5411183183919	600 ml	804/Palette	12/Krtn

**Empfohlenes Zubehör:**

- ! Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- ! Schlauchbeutelpestole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Soudaseal Struktur: Außen schlagregendicht durch Soudaseal Struktur, dessen Körnung sich optisch harmonisch an alte Putzfassaden anpasst. Flexifoam als Wärmedämmung stellt zudem die Bewegungskompensation sicher und verhindert so Flankenabriss oder Risse im Schaum. Der Innere luftdichte Abschluss wird durch Acryrub Pro W sichergestellt.



Acryrub SWS

Hochwertiger Acryldichtstoff

Hochwertiger, Premium-Acryldichtstoff für die diffusionsdichtere Bauanschlussfuge mit maximaler Gesamtverformung von 12,5 Prozent für den Innenbereich zwischen Mauerwerk und Tür bzw. Fenster nach GEG, DIN 4108 und RAL-Montagerichtlinien geeignet.

Anwendungen:

- Luftdichte Fugen zwischen Gipswänden und Fensterrahmen
- Fugen in Innenräumen an Fensterrahmen mit einer maximalen Bewegungsaufnahme von 12,5 %
- Anschlussfugen in der Bauindustrie
- Anschlussfugen von Fensterbänken, zwischen Fußleiste und Wand, Mauerwerk, etc.

Produktvorteile

- Überstreich- und überputzbar
- Haftstark und Luftdicht
- Maximale Gesamtverformung 12,5%
- Entspricht DIN EN ISO11600 F12.5E
- Sehr emissionsarm EC1 PLUS

Untergründe:

- Alle üblichen porösen Bauuntergründe, wie z.B. Beton, Klinker, Ziegel, Porenbeton, Putz, Mauerwerk
- Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.

Acryrub SWS

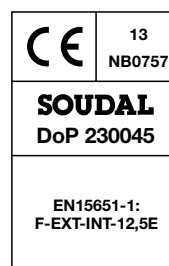
Basis		Acrylatdispersion
Konsistenz		Paste
Aushärtung		Physikalische Trocknung
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 20 min
Dichte**		Ca. 1,45 g/ml
Rückstellvermögen**	(ISO 7389)	> 40 %
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	-12,5% → 12,5%
Temperaturbeständigkeit**		-20 °C → 80 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → 30 °C
Schrumpf	(DIN 52451)	Ca. 15%
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl (μ)	(ISO 12572)	Ca. 6691
Wasserdampfdurchgangskoeffizient (Sd)	(ISO 12572)	Ca. 33,00 m

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.



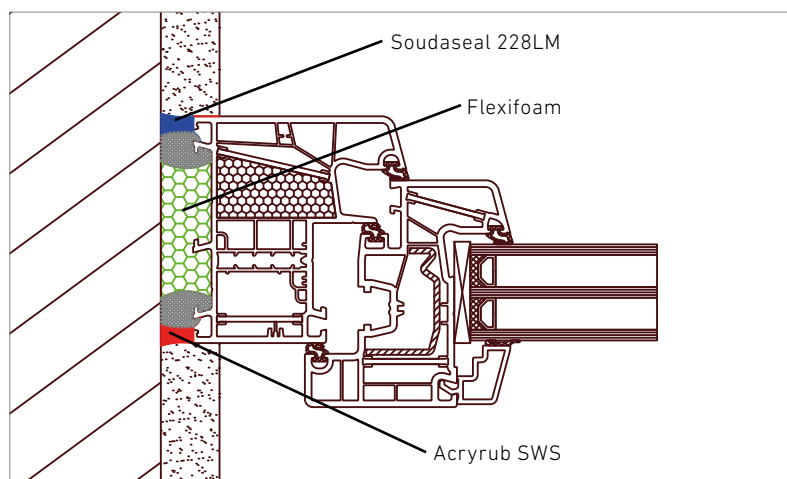
Normen und Zulassungen:

- Sehr emissionsarm EC1 PLUS
- Entspricht DIN EN ISO11600 F12.5E
- IFT-zertifiziert nach QM360
- RAL-zertifiziert nach RAL-GZ 711
- Teil des Soudal Window System (SWS)



INNEN

Kartusche					
☐ Weiß	124483	5411183118461	310 ml	1500/Palette	15/Krtn
Schlauchbeutel					
☐ Weiß	125564	5411183121911	600 ml	792/Palette	12/Krtn



Empfohlenes Zubehör:

- Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- Schlauchbeutelpestole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Acryrub SWS: Außen schlagregendicht durch Soudaseal 228LM, Verfüllung der Dämmebene mit Flexifoam und Innen luftdicht durch Acryrub SWS. Durch fachgerechte Montage und drei RAL-zertifizierte Produkte garantiert das System beste Schall- und Wärmedämmung.



Acryrub Pro W

Premium-Acryldichtstoff

Hochwertiger Fugendichtstoff auf Basis von Acryldispersion, der optimal für die diffusionsdichtere Bauanschlussfuge im Innenbereich zwischen Mauerwerk und Tür beziehungsweise Fenster geeignet ist.

Anwendungen:

■ Fugen mit Bewegung bis maximal 15 % ■ Anschlussfugen in der Bauindustrie ■ Anschlussfugen von Fensterbänken, zwischen Fußleiste und Wand, Mauerarbeiten

Produktvorteile

- Überstreich- und überputzbar
- Sehr gute Haftung auf vielen porösen Untergründen und Aluminium
- Haftstark
- Farbecht und UV-stabil
- Sehr emissionsarm EC1 PLUS

Untergründe:

■ Alle üblichen porösen Bauuntergründe, wie z.B. Beton, Klinker, Ziegel, Porenbeton, Putz, Mauerwerk
 ■ Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.

Acryrub Pro W

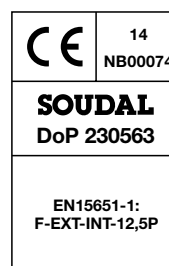
Basis		Acrylatdispersion
Konsistenz		Paste
Aushärtung		Physikalische Trocknung
Hautbildung*	(23°C/50% R.F.)	Ca. 20 min
Dichte**		Ca. 1,50 g/ml
Max. zulässige Gesamtverformung	(ISO 11600)	15 %
Temperaturbeständigkeit**		-20 °C → 80 °C
Verarbeitungstemperatur		5 °C → 30 °C
Schrumpf	(DIN 52451)	Ca. 15%
Wasserdampfdiffusionswiderstandzahl (μ)	(ISO 12572)	10186
Wasserdampfdurchgangskoeffizient (Sd)	(ISO 12572)	31,00 m

* Diese Werte können je nach Umweltfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Typ des Untergrunds variieren. ** Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.



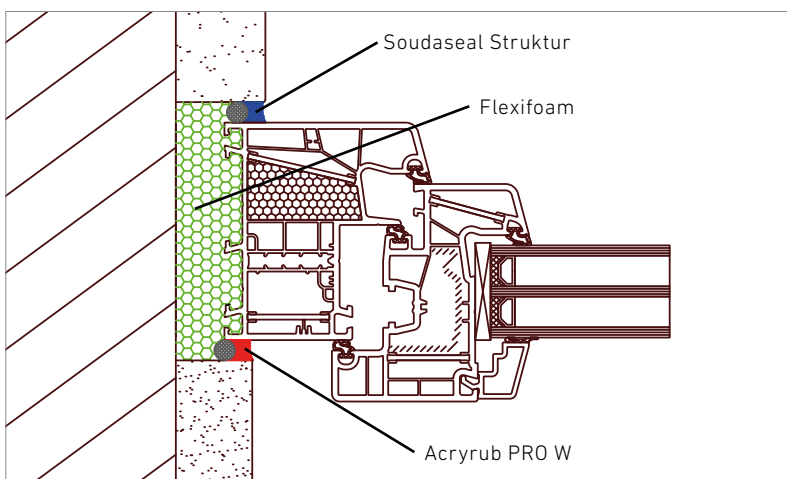
Normen und Zulassungen:

- Sehr emissionsarm EC1 PLUS
- IFT-geprüfte Abdichtung für Fenster
- Teil des Soudal Window System (SWS)



Kartusche					
Weiß	117157	5411183081321	310 ml	1500/Palette	15/Krtn
Schwarz	127416	5411183127456	310 ml	1500/Palette	15/Krtn
Grau	127415	5411183127449	310 ml	1500/Palette	15/Krtn
Braun	127417	5411183127463	310 ml	1500/Palette	15/Krtn
Schlauchbeutel					
Weiß	123203	5411183109254	600 ml	792/Palette	12/Krtn

INNEN



Empfohlenes Zubehör:

- Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)
- Schlauchbeutelpistole MK6 (s. Seite 43)

Beispiel zu Acryrub Pro W: Außen schlagregendicht durch Soudaseal Struktur, dessen Körnung sich optisch harmonisch an alte Putzfassaden anpasst. Flexifoam als Wärmedämmung stellt zudem die Bewegungskompensierung sicher und verhindert so Flankenabriss oder Risse im Schaum. Der Innere luftdichte Abschluss wird durch Acryrub Pro W sichergestellt.



Zubehör

Cement Repair Express

Eignet sich besonders in der Sanierung bei schnell auszuführender Reparatur von Rissen, Löchern und Fugen in Mauerwerk und Beton. So können plane glatte Oberflächen hergestellt und im Anschluss daran technisch korrekte Dichtstofffugen ausgeführt werden. Cement Repair Express ist 100 Prozent formstabil, überstreichbar und für körnige Strukturen geeignet.



Produktvorteile

- ! Sehr gute Haftung auf vielen mineralischen Untergründen (Innen- und Außen)
- ! Sehr schnelle Aushärtung
- ! Schrumpffrei (100% Formstabil)
- ! Temperaturbeständigkeit -20°C bis +80°C
- ! Überstreichbar

Anwendungen:

Für die Reparatur von Löchern und Rissen in Beton und Zement ! Für die Reparatur von Fugen im Mauerwerk
! Reparatur von Schäden z.B. an Betontreppen

Untergründe:

! Alle üblichen porösen Bauuntergründe, wie z.B. Beton, Klinker, Ziegel, Porenbeton, Putz, Mauerwerk
! Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, trocken, staub- und fettfrei sein.

Empfohlenes Zubehör:

- ! Kartuschenpistole Pro2000 (s. Seite 43)

Kartusche

	Zementgrau	127455	5411183127647	300 ml	1440/Palette	12/Krtn
---	------------	--------	---------------	--------	--------------	---------



RUNDSCHNUR PE

Hinterfüllmaterial

Geschlossenzellige Polyethylen-Schaum Schnur. Zur Hinterfüllung von Anschluss- und Baufugen im Innen- und Außenbereich nach DIN 18540. Verhindert eine Dreiflankenhaftung. Mit all unseren Dichtstoffen verträglich.

Karton						
	Grau	110308	5411183021099	10 mm	6000/Palette	1500x1m/Krtn
	Grau	110310	5411183024748	15 mm	3000/Palette	750x1m/Krtn
	Grau	106783	5411183024908	20 mm	2000/Palette	500x1m/Krtn
	Grau	110423	5411183025202	30 mm	1000/Palette	250x1m/Krtn
	Blau	126769	5411183151239	40 mm	960/Palette	120x2m/Krtn
	Blau	126770	5411183115699	50 mm	640/Palette	80x2m/Krtn



WINBAG

Montagehilfe

Intelligente und rationelle Montagehilfe für den Fenster- und Türeineinbau. Durch die weichen und gleichzeitig sehr robusten Luftkissen ist die einfache und sichere 1-Mann-Montage ohne Kratzer und Schrammen möglich. Die 4 Luftkissen im Set können immer wieder verwendet werden.

Set				
124490	5710123000447	4 Stück	360/Palette	4/Krtn



KARTUSCHENPISTOLE PRO2000

Kartuschenpistole

Sehr leichte (590 g) und dabei doch sehr robuste (glasfaserverstärkt, bruchsicher), geschlossene 310 ml Kartuschauspresspistole in Profiqualität für den Dauereinsatz. Mit Entspannung über den Presshebel und glatter Schubstange.

Karton				
106528	5411183023130	1 Stück	240/Palette	1/Krtn



MK6 600 ML BEUTEL

Schlauchbeutelpistole

Auspresspistole zum Auspressen von Kartuschen 310 ml und Schlauchbeuteln bis 600 ml. Antriebsmechanismus und -stange aus gehärtetem Stahl.

Karton				
106515	5411183006225	1 Stück	450/Palette	1/Krtn



SCHLAUCHBEUTEL-ADAPTER FLACHDÜSE

Flachdüsen-Adapter für Schlauchbeutel

Adapter zur Verwendung der Flachdüsen 20mm und 30mm.

Düse				
156107	5411183182127	1 Stück	680/Palette	680/Krtn



FLACHDÜSE

Düse zur flachen Ausbringung

Speziell entwickelte Düsen für eine schnelle Anwendung zum sauberen und präzisen Auftragen von Dichtstoff aus der Kartusche.

Düse				
156109	5411183182141	20 mm	9000/Palette	2250/Krtn
156108	5411183182134	30 mm	10640/Palette	2660/Krtn



SURFACE CLEANER

Flüssiger Reiniger

Zum Entfernen von frischem, nicht ausgehärtetem Silikon, Polyurethan und Hybridpolymer auf allen nicht porösen Oberflächen, Werkzeugen und Zubehör.

Dose				
107789	5411183027756	500 ml	900/Palette	6/Krtn



SURFACE ACTIVATOR

Haftprimer

Entfetter und Haftprimer zum Aktivieren von nichtporösen Oberflächen aus Kunststoff, Beschichtungen und Metall. Verbessert die Haftung auf nichtporösen Untergründen und steigert die Endfestigkeit von MS- und SMX-basierten Dichtstoffen.

Dose				
101638	5411183032064	500 ml	900/Palette	6/Krtn



PRIMER 150

Haftprimer

Universeller Haftverbesserer für alle porösen Untergründe bzw. Untergründe mit erhöhter Wasserbelastung beim Versiegeln von Dehn- und Anschlussfugen mit Dichtstoffen auf Silikon- und Hybrid-Polymer-Basis.

Dose				
123011	5411183107670	500 ml	960/Palette	6/Krtn



SWIPEX

Extra große Reinigungstücher mit spezieller Tränkung

Entfernt rasch und nachhaltig frische, nicht ausgehärtete Kleb-/Dichtstoffe, PU-Schaum, Farben und vieles mehr, von Händen, Werkzeugen und vielen glatten Oberflächen, wie z.B. frischen PU-Schaum von Fensterprofilen aus Kunststoff. Enthält ausgesuchte Wirkstoffe und Hautpflegemittel.

Dose				
113551	5411183057548	100 Tücher	396/Palette	6/Krtn
128470	5411183131026	50 Tücher	624/Palette	6/Krtn



KARTUSCHENMESSER

Kartuschenmesser

Professionelles und hochwertiges Werkzeug zum Aufschneiden der Kartuschenspitze und zum Zuschneiden der Kartuschendüsen auf das gewünschte Fugenmaß. Mit rostfreier und auswechselbarer Klinge.

Stück				
300373	5411183098978	1 Stück	23100/Palette	1/Krtn



SOUDAGLATT

Hilfsmittel zum Glätten von Fugen

Abstreichspachtel für perfektes Glätten aller Fugenformen. Die vorgefertigten Winkel erlauben eine perfekte Fuge in verschiedensten Fugendimensionen.

Stück				
112596	5411183048591	1 Stück	2352/Palette	12/Krtn



GLÄTTMITTEL

Hilfsmittel zum Glätten von Fugen

Gemisch aus 2 nichtionischen Oberflächenaktivatoren. Glätten der Oberfläche von frischen Fugendichtstoffen wie z.B. Silikon, Hybrid-Polymere, Polyurethane etc. Fördert die schnellere Aushärtung des Dichtstoffes und verbessert die Optik der Fugen.

Flasche				
119354	5411183089488	500 ml	624/Palette	6/Krtn
106285	5411183008663	1 l	480/Palette	6/Krtn
Kanister				
107502	5411183059443	5 l	64/Palette	1/Krtn



Alles für den Fenster-Profi

SILIKON

SILIRUB PRO N
SILIRUB PRO W

ACRYLAT

ACRYRUB SWS
ACRYRUB PRO W

HYBRID POLYMER

FIX ALL® HIGH TACK
SODASEAL 215LM
SODASEAL 228LM
SODASEAL STRUKTUR

PU-SCHAUM

FLEXIFOAM X-TRA CLICK&FIX
FLEXIFOAM
SODAFOAM X-TRA
SODAFOAM
SODAFOAM PURE
SODAFOAM 2K

KOMPRIBÄNDER

SOUDABAND PRO MF1
SOUDABAND PRO SFD
SOUDABAND PRO BG1

FENSTERANSCHLUSSFOLIEN

SWS VARIO EXTRA
SWS INSIDE EXTRA
SWS OUTSIDE EXTRA
SWS INSIDE STANDARD
SWS OUTSIDE STANDARD
FENSTERDICHTBAND INNEN
FENSTERDICHTBAND AUSSEN

SONSTIGE BÄNDER

VORLEGE BAND

EPDM

EPDM MEMBRAN (1,2 MM)
EPDM MEMBRAN FIX (0,8 MM)



FLÜSSIGMEMBRANEN

SOUDATIGHT LQ
SOUDATIGHT SP
SOUDATIGHT HYBRID
SOUDATIGHT WP
SOUDATEXILE

SPRÜHKLEBER

SOUDABOND 265 CLASSIC

FENSTER-DICHTBANDKLEBER

SOUDAFoil 330D
SOUDAFoil 360H

DAMPFSPERRENKLEBER

VAPOURSEAL

KARTUSCHENPISTOLEN

PRO2000

SCHAUMPISTOLEN

SCHAUMPISTOLE CLICK&FIX

SCHAUMPISTOLE PREMIUM

SCHAUMPISTOLE COMPACT

PRIMER & REINIGER

SWS SPRÜHPRIMER
PRIMER 300
ACTIVATOR SPRAY 601
SURFACE ACTIVATOR
PISTOLEN- & SCHAUMREINIGER
SWIPEX REINIGUNGSTÜCHER

FUGENFÜLLPROFILE

RUNDSCHNUR PE

HILFSMITTEL

GLÄTTMITTEL

VORWANDMONTAGE

PROFIL SWI
SOUDAFRAME SWI
SOUDAFRAME SWI ZUBEHÖR

Wörterverzeichnis zur Broschüre

Anschlussfuge

Bezeichnet eine Fuge zwischen Bauteilen, die sich vom Material oder ihrer Funktion unterscheiden.

Anstrichverträglichkeit

Stellt sicher, dass der dauernde Kontakt mit anderen Stoffen keine unerwünschten chemischen oder physikalischen Reaktionen auslöst.

Aushärtegeschwindigkeit

Gibt die Zeitspanne bis zur vollständigen Beendigung der chemischen oder physikalischen Aushärtungsreaktion an.

Bruchdehnung

Der Wert, um den der Dichtstoff max. gedehnt werden kann ohne zu reißen, wird als Prozentsatz der gedehnten Länge angegeben.

Dämmstoff

Dieser Baustoff wird vorzugsweise zur Wärme- und/oder Schalldämmung verwendet.

Dampföffnen

Siehe Sd-Wert

Dampfbremsend

Siehe Sd-Wert

Dampfhemmend

Siehe Sd-Wert

Dampfsperrend

Siehe Sd-Wert

Dampfdicht

Siehe Sd-Wert

DIN

Bezeichnet einen vom Deutschen Institut für Normung entwickelten, geprüften und freigegebenen Standard.

Dreiflankenhaftung

Sagt aus, dass der Dichtstoff auch Haftung am Fugengrund hat, was die Verformung des Dichtstoffes zum Bewegungsausgleich behindert und Abreißen zur Folge haben kann.

EN

Europäische Normen (EN) entstehen durch öffentliche Normungsprozesse und werden abschließend von drei europäischen Komitees für Standardisierung genehmigt.

Feuerwiderstandsklasse

Kennzeichnet das Brandverhalten von Bauteilen durch Feuerwiderstandsdauer in Minuten und Feuerwiderstandsklassen.

Fugenbreite

Bezeichnet den Abstand zwischen zwei benachbarten Bauteilen.

Fugendimensionierung

Das vorgeschriebene Verhältnis zwischen Fugenbreite und der einzubringenden Dicke des Dichtstoffes.

Funktionsebene

Bezeichnet die mittlere, wärmedämmende und schallreduzierende Dichtungsebene zwischen der Wetterschutz- und der Raumebene.

IFT

Das ift Rosenheim ist ein internationales Prüflabor, das Prüf- und Klassifizierungsberichte sowie Nachweise und Zertifikate bereitstellt.

ISO

Ist eine von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) freigegebene Norm, die internationale Standards erfüllt.

PE

PE (Polyethylen) ist ein thermoplastischer Kunststoff.

Primer

Material zur Oberflächenbeschichtung der Fugenflanken, das vor dem Einbringen des Dichtstoffes aufgebracht wird, um dessen Haften sicherzustellen. Abluftezeit des Primers beachten.

PU

Polyurethan oder oft auch verkürzt PU bzw. PU-Dichtstoff, sind Dichtstoffe, die sich durch ihre sehr guten Haftungseigenschaften sowie ein hohes Rückstellvermögen beim Abbau von Spannungen im Hoch- und Tiefbau auszeichnen.

Raumebene

Bezeichnet die innere Dichtungsebene, die von innen luftundurchlässig geschlossen sein muss, damit das Eindringen von warmer und feuchter Raumluft in die Fuge verhindert wird.

Rückstellvermögen

Bezeichnet die Tendenz des flexiblen Werkstoffs nach einer Ausdehnung in seine ursprüngliche Form zurückzuschrumpfen.

Schlagregendichtheit

Beschreibt das Vermögen einer Dichtung, Regenwasser bei Schlagregen zu widerstehen.

Sd-Wert

Der Wasserdampfdurchgangskoeffizient (sd-Wert) bietet eine Orientierung über die diffusionshemmenden Eigenschaften von Dichtstoffen anhand der DIN 4108 Teil 3 (Stand November 2018) und teilt Baumaterialien entsprechend ihrem Wasserdampfdiffusionswiderstandes in fünf Klassen ein: Dampffoffen = sd-Wert von 0,0 m bis 0,5 m, Dampfbremsend = sd-Wert von 0,5 m bis 10 m, Dampfhemmend = sd-Wert von 10 m bis 100 m, Dampfsperrend = sd-Wert von 100 m bis 1.500 m, Dampfdicht = sd-Wert ab 1.500 m.

SWS

Das Soudal Window System (SWS) ist ein abgestimmtes System mit RAL gütegesicherten Produkten, welches sich optimal für die energetische Sanierung sowie den Neubau eignet und somit eine sichere und dauerhafte Wärme- und Schalldämmung gewährleistet.

Temperaturbeständigkeit

Bezeichnet die Widerstandsfähigkeit eines Materials oder Bauteils gegen Temperaturen.

Überstreichbarkeit

Bezeichnet die Eigenschaft eines Dichtstoffes, mit einfachen oder mehrfachen Anstrichen abgedeckt werden zu können, ohne dass sich Wechselwirkungen ergeben.

UV-beständig

Ist die Fähigkeit, UV-Quellen ausgesetzt zu werden, ohne dabei auszubleichen oder rissig und spröde zu werden.

Verarbeitungstemperatur

Gibt den Temperaturbereich der Umgebungsluft, der Bauteile bzw. Werkstoffe und des Dichtstoffes selbst an, in dem der Dichtstoff verarbeitet werden soll.

Wärmebrücke

Bezeichnet Bauteilbereiche, die Wärme besser leiten, wodurch Wärme schneller nach außen gelangt. Hierdurch kondensiert bei Unterschreitung des Taupunktes die in der Raumluft enthaltene Feuchtigkeit am Bauteil.

Wasserdampfdurchgangskoeffizient

Siehe Sd-Wert

Wetterschutzebene

Bezeichnet die äußere, wind- und schlagregendichte Dichtungsebene, die diffusionsoffener als die innere Dichtungsebene sein muss, damit eventuell eingedrungene Feuchtigkeit nach außen entweichen kann.

Witterungsbeständigkeit

Bezeichnet die Widerstandsfähigkeit des Dichtstoffes gegen Umwelteinflüsse, wie Temperatur, Niederschlag, relative Luftfeuchtigkeit, Wind, UV-Einstrahlung, Ozon, Luftsauerstoffgehalt oder auch Hagelschlag.

Zugfestigkeit

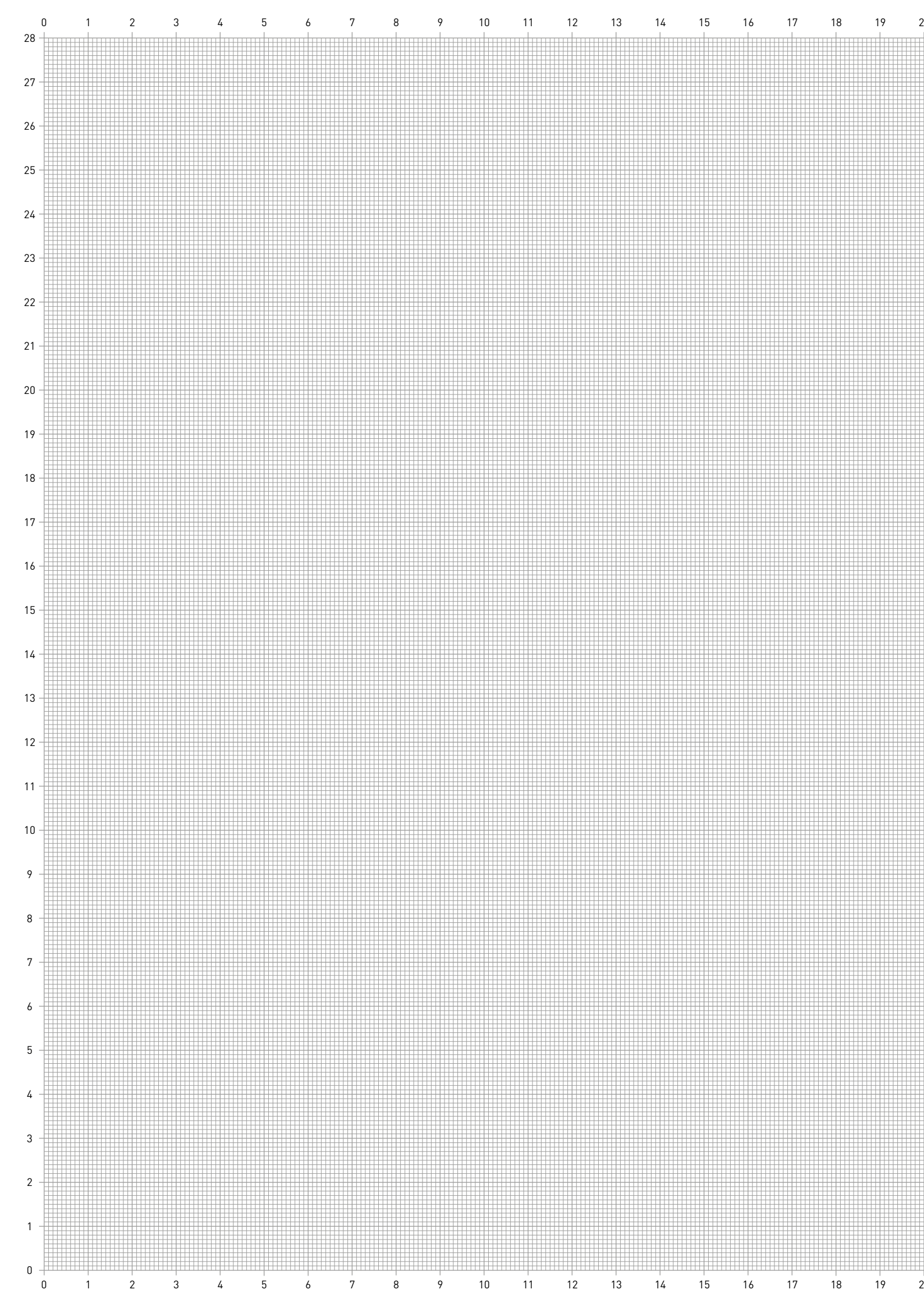
Bezeichnet die maximale mechanische Zugspannung, mit der ein Dichtstoff belastet werden kann.

Zulässige Gesamtverformung (ZGV)

Verformungsbereich (Dehnung, Stauchung sowie Scherung), in welcher die Fugenabdichtung ihre Funktionsfähigkeit beibehält.

Hinweis

Der Inhalt dieser Broschüre wurde erstellt in Anlehnung an den RAL-Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren für Neubau und Renovierung (Ausgabe März 2020).





WIR ♥ DICHT

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

**Soudal N.V.**

Olof-Palme-Straße 13

DE - 51371 Leverkusen

Tel.: +49 (0) 214 - 69 04 0

Fax: +49 (0) 214 - 69 04 65

E-Mail: verkauf@soudal.com

www.soudal.de/pro

Soudal Österreich GmbH

Langenharterstraße 3

AT-4300 Sankt-Valentin

Tel.: +43 (0) 7435 59 065

Fax: +43 (0) 7435 59 087

E-Mail: Info-AT@soudal.com

www.soudal.at/pro

Ihr Händler



167062-FOL